

Aus Sicht einer Autofahrerin

Auch ich bin natürlich viel mit dem Auto unterwegs und sehe zu allen Tageszeiten immer wieder Leute auf der Fahrbahn, nicht nur Väter und Mütter mit kleinen Kindern, auch Hunde, Senioren, Ausflügler am Wochenende auf dem Weg zum Christoph bzw. Clematis. (Kinder sieht man allein so gut wie gar nicht, kein Wunder).

Mir wäre es auch wohler, wenn diese Leute aus der Gefahrenzone sind – besonders, wenn ich von hinten von einem noch schneller fahrenden Auto noch überholt werde... Hoffen wir, dass nicht erst was passieren muss... und dass Aindling mit seinen Teilorten auch hier im Bereich Familienfreundlichkeit in der Region als Wohnstandort punkten kann.